

Der “Figaro von Wipkingen” am Frischwarenmarkt in Wipkingen

Carlo Bazzano, unser langjähriger “Figaro von Wipkingen” erzählt von seinem Leben als Pensionierter in seiner Wahl-Heimat und seinen Sehnsüchten nach Wipkingen.

Carlo war von 1968 bis vor drei Jahren in unserem Quartier, so etwas wie die “Wipkinger Zeitung”. Wenn “Mann” bei ihm auf dem Figaro-Stuhl sass, wusste man in einer halben Stunde alles, was Wipkingen bewegt. Nun lebt er seit drei Jahren, in dem Ort in Süditalien, von wo er ursprünglich nach Wipkingen migrierte, nahe bei Reggio di Calabria.

In Wipkingen sein Glück gemacht

Die Geschichte eines “Primero”, der sein Glück in Wipkingen gemacht hat und nun wieder dorthin zurück ging, wo er sein Leben im Alter mit der AHV Rente finanzieren kann.

Unauslöschliche Erinnerung

Die Erinnerung an Wipkingen, seinen Freunde, Kunden und die Sehnsucht nach seinen Kindern und Enkeln treibt ihn aber immer wieder zurück zu uns. Wir haben ihn auf seiner und unserer Piazzetta getroffen.